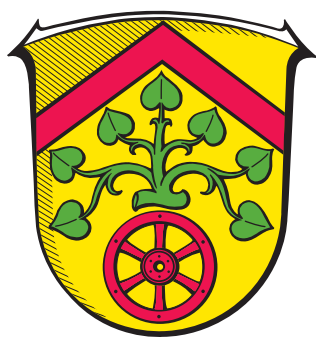




HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 36/2026 · 30. Jahrgang · Freitag, 4. September 2026 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Ausnahmeathletin erinnert sich an Karriere-Meilensteine

Ina Schmidt gewann für den SV Diana Ober-Roden zahlreiche WM- und EM-Titel mit der Feldarmbrust

Rödermark (PS) - Ina Schmidt, die langjährige Feldarmbrustschützin des SV Diana Ober-Roden, blickt auf eine äußerst erfolgreiche Karriere zurück. Die Babenhausenerin hat zahlreiche Titel bei Welt- und Europameisterschaften gewonnen - erst in der Jugendklasse, später im Erwachsenenbereich, im Einzel und mit dem Team. Die Frage, wie viele WM- und EM-Goldmedaillen es denn insgesamt waren, kann Schmidt auf Anhieb gar nicht genau beantworten: „Da müsste ich erstmal nachschauen“, meint Schmidt schmunzelnd. Zweistellig ist die Zahl auf alle Fälle.

Drei Meilensteine ihrer Karriere sind Schmidt, die während Corona ihre Karriere beendet hat, heute noch besonders präsent. Ihre ersten Junioren-Weltmeistertitel im Einzel und mit der Mannschaft gewann Schmidt bereits 1996 in Taiwan im Alter von 14 Jahren. „Das war damals schon sehr aufregend. Ich hatte nicht damit gerechnet, dass es so gut läuft. Es war sehr



Ina Schmidt gewann bei Welt- und Europameisterschaften zahlreiche Titel für den SV Diana Ober-Roden.

spannend, ich musste bis zum Schluss um den Titel kämpfen“, erinnert sich Schmidt gerne. Sie war die jüngste Teilnehmerin und setzte sich in der Offenen Klasse bis 21 Jahre gegen deutlich ältere Konkurrentinnen und auch Konkurrenten durch. Dabei hatte sie erst etwa ein

Jahr zuvor mit ihrem Sport begonnen.

Als ein weiteres echtes Highlight bezeichnet Schmidt ihre Heim-WM 2014 in Frankfurt mit vielen Freunden und Familienmitgliedern vor Ort und Goldmedaillen für die Lokalmatadorin. „Das ist schon etwas

anderes, wenn man im eigenen Land eine WM bestreitet“, blickt Schmidt zurück. Neben der Premiere 1996 und der Heim WM 2014 landet auch die Weltmeisterschaft in Neuseeland im Jahr 2000 in den Top3 von Ina Schmidts WM-Erlebnissen: „Wahnsinnig weit, am anderen Ende der Welt. Das war auch ein Meilenstein.“ Zumal es auch sportlich mit WM-Titeln gut lief.

Einen wichtigen Anteil an den Erfolgen von Ina Schmidt hatte ihr Vater Manfred, der auch heute noch im Schützensport aktiv ist und gerne „Dr. Armbrust“ genannt wird. „Er war immer unterstützend dabei und hat zugesehen, dass das Material stimmt“, beschreibt die Babenhausenerin das Aufgabengebiet ihres Vaters. 2014 fiel das Lob von Ina an Manfred Schmidt in einem Zeitungsartikel groß aus: „Das ist technisch bis aufs letzte ausgereift.“

An ihrem Sport hat die Feldarmbrustschützin immer fasziniert, dass er im Freien stattfindet: „Man ist draußen, das ist ja



In Sachen Material wurde Ina Schmidt während ihrer Karriere immer von ihrem Vater Manfred unterstützt. (Fotos: PS)

bei vielen Disziplinen nicht der Fall, und bekommt es mit allen Witterungsverhältnissen zu tun. Sei es Regen, Sturm oder Sonnenschein, man muss mit allem zurechtkommen, das ist auch körperlich sehr anstrengend.“ Ina Schmidt, die in ei-

nem Steuerbüro arbeitet und ihren Sport immer auch als guten Ausgleich zur Büroarbeit sah, hat all diese Herausforderungen bei den Wettkämpfen oft perfekt gemeistert. Dies machte sie zur Seriensiegerin bei Welt- und Europameisterschaften.

Angestrebt ab 2028: Papiertonnen für Rödermark

Bündelsammlung nicht mehr zeitgemäß / Thema „Arbeitsschutz“ spielt zentrale Rolle

Rödermark (NHR) In Rödermark sollen ab 2028 Papiertonnen mit Rollen zum Einsatz kommen, um die Abfuhr von ausrangierten Zeitungen, Prospekten sowie Pappe und Kartonen für alle Beteiligten einfacher und bequemer zu machen. Sowohl die Bediensteten des Entsorgungsunternehmens, die nicht länger schwere Altpapierbündel in die Fahrzeuge hieven müssen, als auch die Haushalte im Stadtgebiet werden von der angestrebten Neuregelung profitieren. Denn separate Papiertonnen sorgen für mehr Ordnung und Sauberkeit im Umfeld der Häuser. Vom Winde verwehte Loseblattsammlungen: Dieses Szenario könnte dann der Vergangenheit angehören.

Just diesen Beschlussvorschlag

Strick- und Häkelcafé

Waldacker (NHR) Heike Rohde und Marion Fleischer von der Quartiersgruppe Waldacker laden am Samstag, 5. September, wieder ins Strick- und Häkelcafé ein. Von 14 bis 17 Uhr ist im Bürgertreff, Goethestraße 39, ein Dreiklang angesagt: Es gibt Handarbeit, Fachsimpelei und kleine Knabbereien in gemütlicher Runde. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Nadeln und Wolle bringen die Gäste mit. Wer dabei sein möchte, sollte sich anmelden mit einer kurzen E-Mail an marion@quartier-waldacker.de.

unterbreitet der Magistrat den Stadtverordneten, wenn diese am 8. September um 19.30 Uhr in der Kulturhalle zu ihrer nächsten Sitzung zusammenkommen. Werden die Hände in ausreichender Zahl für eine entsprechende Grundsatzentscheidung gehoben, so kümmert sich der städtische Fachdienst Abfall um die weiteren organisatorischen Schritte. Kalkulation, Vergabeverfahren, Beauftragung, Bestellung der Behälter... Eine wichtige Maßnahme, die bereits Anfang 2027 nach entsprechender Abfrage bei den ortsansässigen Privathaushalten und Gewerbebetrieben erfolgen soll: All diese Punkte sind umzusetzen, um in ausreichendem Maße planerischen Vorlauf zu haben und im Januar 2028 startklar zu sein. Für den zuständigen Fachbereichs- und Fachdienstleiter Reiner Rebel liegen die Vorteile der geplanten Neustrukturierung klar auf der Hand. Mehr Effizienz und spürbare Entlastung beim Heben für die Abfallsorger, aber auch mehr Hygiene und ein besseres öffentliches Erscheinungsbild ganz allgemein für alle, die auf eine gute, zeitgemäße Form von Abfallabfuhr angewiesen seien – diese Dinge wolle man kombinieren.

Rebel verweist auf den Status quo: Seit 1990 wird Altpapier in Rödermark im Rahmen einer einmal pro Monat stattfindenden Bündel-Straßensammlung im Holsystem in den jeweili-

gen Abfuhrbezirken erfasst. Die Stadt ist die einzig verbliebene Kommune im Kreis Offenbach, die diesen Modus noch praktiziert. Die Müllwerker müssen teilweise schwere Bündel zur Einwurfklappe des Transportfahrzeugs tragen und brusthoch einwerfen, mit sperrigen Kunststoffwannen und Ringbehältern hantieren und dabei auch noch wild verstreutes Material im Blick haben. Die mittlerweile geltenden Arbeitsschutz-Vorschriften schieben der Fortschreibung dieser Praxis einen Riegel vor.

Deshalb soll es zur Systemumstellung kommen, zusätzlich kostenfrei für alle angeschlossenen Wohn- und Gewerbeeinheiten. Gefäßgrößen von 120, 240 und 1.100 Litern können je nach Bedarf geordert werden. „Vorgesehen sind schwarze Tonnen mit blauen Deckeln“, weiß Rebel zu berichten. Die ergänzende Option „Altpapier-Annahme auf dem Wertstoffhof an der Kapellenstraße“, die bislang ohne Mengenlimit angeboten wird, soll seinen Angaben zufolge gedrosselt werden, sobald die neuen Papiertonnen 2028 einzug halten.

„Im Zuge der Neuregelung wird die Annahme auf dem Wertstoffhof auf eine Papiermenge von 400 Litern pro Öffnungstag beschränkt“, heißt es dazu in der Beschlussvorlage, über die die Stadtverordneten in Kürze zu befinden haben.



Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

**Auto Kemmer
Rödermark,
Bäcker Eifler,
Globus Baumarkt,
Kaufland, Lidl,
Netto, ThermoSun,
XXXLutz**

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

Heusenstammer Goldschmiede

Ihr Fachteam für: Trauringe • Uhren • Diamanten • Gold • Silber

Wir kaufen Ihr Altgold zu Höchstpreisen

Goldschmuck	Goldmünzen und -barren	Zahngold
Silberschmuck	Silbermünzen und -barren	Silberbesteck

Unser Service für Sie: Gravuren • Reparaturen • Anfertigungen • Uhrenservice • Goldankauf

Frankfurter Str. 58 a • 63150 Heusenstamm • Tel. 06104 - 1788
heusenstammorgoldschmiede@yahoo.com
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Mi. 10.00 - 15.00 Uhr, Sa. geschlossen.

RheinMainVerlag

JETZT TICKETS ONLINE IM TICKETSHOP SICHERN

01.11. Bensheim, Musiktheater Rex	11.11. Bensheim, Musiktheater Rex
im Plutos Stadion am Bieberer Berg 20. Dezember 2026	04.10. Langen, Neue Stadthalle

TICKETS SICHERN UNTER
mein-suedhessen.adticket.de

IN KOOPERATION MIT
Adticket



„Nur die eigenen vier Wände, sind die Wächter der Vergangenheit.“

Helping Hands Premium

24 Stunden Seniorenbetreuung im eigenen Zuhause

Ihr Partner seit 2011

Bezahlbar – Sicher – Herzlich
Eine echte Alternative zum Pflegeheim.

Unverbindliche Beratung

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Andrea Seyr - 0176 433 086 54 - www.helping-hands-premium.de

Skiclub besucht Mystery-Musical

Rödermark (NHR) Der Skiclub machte sich am letzten Samstag zu seinem mittlerweile 5. Musical-Besuch auf den Weg nach Fulda. Auf dem Programm stand das Mystery-Musical „Der Schimmelreiter“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren von der eindrucksvollen Vorstellung begeistert. Die spannende Inszenierung, die Musik und die

besondere Atmosphäre sorgten für einen rundum gelungenen Musicalabend. Zum Abschluss des gemeinsamen Ausflugs kehrte die Gruppe noch zu einem gemütlichen Abendessen ein. Bei guter Stimmung ließ man den ereignisreichen Tag gemeinsam ausklingen, bevor anschließend die Rückfahrt angetreten wurde. (Foto: privat)



Bürgerdialog: Rotter zu Gast in Messenhausen

Am 16. September kann beim TCO gefragt und diskutiert werden

Messenshausen (NHR) Bürgermeister Jörg Rotter setzt seine Infotour durch die Stadtteile fort: Am Mittwoch, 16. September, ist er von 17 bis 18.30 Uhr zu Gast auf dem Sportgelände des TC Ober-Roden, Hohe Straße 23, in Messenhausen. Dort stellt sich der Verwaltungschef den Fragen, Hinweisen und Anregungen interessierter Bürger. Öffentliche Infrastruktur, soziales Miteinander, persönliche Wünsche für Rödermark: Für diesen großen Themenkatalog wird ein Podium geboten. „Ich freue mich auf diesen

Termin. Den Dialog suchen, Dinge erklären und Perspektiven aufzeigen: Das ist wichtig in kommunalpolitisch herausfordernden Zeiten, wie wir sie gerade erleben“, betont Rotter. Wer kommt, kann sich spontan zu Wort melden oder hören, was der Bürgermeister zu bereits vorab eingereichten Fragen zu sagen hat. Die Möglichkeit, ein Thema für die Aussprache gleichsam vormerken zu lassen, kann genutzt werden mit einem Klick auf die Stadthomepage: roedermark.de/buergermeister-plausch.

Ordnungsamt Rödermark ist jetzt bei WhatsApp

Rödermark (NHR) Die Stadt Rödermark erweitert ihr Angebot zur schnellen und flexiblen Information der Öffentlichkeit im Bereich der digitalen Kommunikation. Seit wenigen Tagen informiert der Fachbereich 3 (Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit und Ordnung) über einen eigenen Kanal auf der Messenger-Plattform WhatsApp. Mit dem neuen Service wird eine moderne und unkomplizierte

Möglichkeit geboten, wichtige Nachrichten mit Blick auf die Präventionsarbeit der Stadt Rödermark sowie aktuelle Meldungen des Ordnungsamtes direkt aufs Smartphone zu erhalten. Auch bei Krisenszenarien garantiert der WhatsApp-Kanal eine schnelle Benachrichtigung. Das Angebot ist kostenfrei und für alle offen. Der Kanal stellt allerdings eine Einwegkommunikation dar. Das bedeutet,

dass die Abonnenten lediglich Nachrichten empfangen können, ohne Kommentare oder Anmerkungen zu hinterlassen. Eine Option, über den Infodienst mit der Stadtverwaltung und dem Ordnungsamt in Kontakt zu treten, besteht nicht. Der WhatsApp-Kanal kann über <https://whatsapp.com/channel/0029VbDNbP611u1-Q4nPTRM2m> abonniert werden. Dafür ist ein eigenes Benutzerkonto bei WhatsApp

erforderlich. Um Push-Benachrichtigungen zu erhalten, müssen die Nutzer die Funktion über die Glocke am rechten oberen Bildrand des Smartphones aktivieren. Sobald dies geschehen ist, steht dem Informationsfluss nichts mehr im Weg. Mindestens einmal pro Woche heißt es dann „Auf dem Laufenden bleiben“, orientiert am Leitspruch des Fachbereichs 3: „Gemeinsam für ein sicheres Rödermark.“

Kinderschola probt für Jubiläum

Urberach (NHR) In diesem November jährt sich die Gründung der Kinderschola St. Gallus Urberach zum 50. Mal. Aus diesem Grund wird am Samstag, 24. Oktober, um 17.30 Uhr ein Jubiläumsgottesdienst mit und für ehemalige Sänger*innen sowie der Schola nahestehenden Menschen in der St. Galluskirche ge-

feiert. Zur Vorbereitung auf den Gottesdienst findet am Samstag, 19. September, eine unverbindliche Probe statt. Alle ehemaligen Scholamitglieder, die beim Gottesdienst mitsingen möchten, sind herzlich eingeladen, die Lieder für den Gottesdienst von 15 bis 18 Uhr im neuen Gemeindezentrum zu proben.

Basar für Kindersachen am 12. September

Rödermark (NHR) Wenn die Kulturhalle zum Kaufhaus wird... Die Kindertagesstätten Waldacker und Potsdamer Straße laden am Samstag, 12. September, wieder zu einem vorsortierten Basar ins Foyer des Rödermärker Musentempels ein. Angeboten werden saisonal passende Kleidung für Kinder sowie Schuhe, Spielsachen, Bücher, Autositze und allerlei Fahrbares für den Nachwuchs. Der große Schnäppchenmarkt ist von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Schon am Vortag (Freitag, 11. September) können Schwangere und die Aktiven des Helferteams

von 13.30 bis 16 Uhr ihre Einkäufe erledigen. Wer beim Basar etwas anbieten möchte, erhält eine Verkäufernummer, mit der die Artikel gekennzeichnet werden. Die Nummernvergabe erfolgt ausschließlich online. Auf der Homepage der Stadt (www.roedermark.de) führt der schnelle Weg zum Einchecken über den Menübutton oben rechts: Bildung & Soziales, Kinderbetreuung, Kleiderbasar. Alle, die sich und ihre Angebote vormerken lassen, werden mit einer Bestätigung der Verkäufernummer benachrichtigt.

Warntag am 10. September

Rödermark (NHR) Auch Rödermark ist dabei, testet die technischen Abläufe und sensibilisiert die Bevölkerung für das Thema „richtiges Verhalten bei der Notfall- und Krisenalarmierung“. Die Rede ist vom zentral organisierten diesjährigen Warntag, der am Donnerstag, 10. September, ansteht. Um 11 Uhr wird über Handys

und mit Hilfe von Sirenen bundesweit ein Probealarm ausgelöst. Gegen 11.45 Uhr folgt ein Entwarnungssignal. Bund, Länder und Kommunen kooperieren bei dieser Art von Testszenario. In Rödermark blickt der städtische Fachdienst für Brand- und Katastrophenschutz federführend auf den Ablauf der Aktion.

Bunter Mix: Ferienprogramm für Herbst und Winter

Rödermark (NHR) Keine Langeweile soll aufkommen in der schulfreien Zeit in der ersten Oktoberhälfte sowie rund um Weihnachten und den Jahreswechsel 26/27. Stattdessen: Urlaubsfeeling im Jugendzentrum, spannende Erkundungen unter freiem Himmel, Kreatives mit dem 3D-Drucker und an der Töpferscheibe, Kürbisfest und Pralinenwerkstatt, außerdem ein „Werwolf-Abend im Dunkelwald“ und die traditionelle „Lange Zockernacht“ zum jeweiligen Ausklang... All diese und noch viele weitere Angebote werden aufgelistet im neuen Rödermärker Ferienheft für Herbst und Winter. Das Team der städtischen Jugendarbeit hat zusammen mit sozial engagierten Vereinen wieder einen abwechslungsreichen Mix für 6- bis 17-Jährigen organisiert. Wer in den

Details stöbern und sich anmelden möchte, gelangt auf der Homepage der Stadtverwaltung (roedermark.de) zur Online-Broschüre. Einfach auf der Startseite im Menübutton oben rechts auf Bildung & Soziales klicken, dann weiter über das Stichwort Jugend zur Übersicht – und die Ferienbuchungen können beginnen. Wie gewohnt macht Bürgermeister Jörg Rotter auch im Vorwort des aktuellen Programms auf einen wichtigen Aspekt aufmerksam. Der Verwaltungschef betont mit Blick auf die Zielgruppe: „Niemand sollte aufgrund finanzieller Hürden oder eines Handicaps zu Hause bleiben müssen. Bei Fragen oder Bedarf an barrierefreien Lösungen kontaktiert bitte Eyub Kiniki vom Fachdienst Jugend unter der Rufnummer 911-656.“

Wieder Brettspieltreff im SchillerHaus

Urberach (NHR) Gute Resonanz gab es bei der Premiere des offenen Brettspieltreffs im SchillerHaus in Urberach. Alle, die Spaß am strategischen Denken und am Hantieren mit Würfeln, Figuren und Karten haben, dürfen sich bei freiem Eintritt eingeladen fühlen. Montags im 14-tägigen Turnus lockt das Angebot ins Mehrgenerationenhaus an der Schillerstraße. Die nächste Spielzeit ist für den 7. September vorge-

merkt. Beginn ist um 19 Uhr. Wer dabei sein möchte, kann vorab kurz Kontakt aufnehmen, telefonisch unter 0160 6165777 oder per E-Mail an schillerhaus@roedermark.de.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

**RheinMainVerlag**

Muttermilch als Medizin für die Kleinsten

VKKD unterstützt Projekt am Klinikum Darmstadt mit 60.000 Euro / Versorgung von Frühgeborenen soll langfristig gesichert werden

Darmstadt (RED/BT) Manchmal sind es nur wenige Milliliter, die für den Start ins Leben eine große Bedeutung haben können. Gerade für Frühgeborene ist die erste Muttermilch, das sogenannte Kolostrum, besonders wertvoll. Sie enthält wichtige Bestandteile für den Aufbau des Immunsystems und kann die Entwicklung der besonders empfindlichen Neugeborenen unterstützen. Doch ausgerechnet nach Früh- oder Kaiserschnittgeburten steht die eigene Muttermilch nicht immer sofort zur Verfügung.

Hier setzt ein Projekt des Klinikums Darmstadt an, das nun vom Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt/Rhein-Main-Neckar e.V. (VKKD) mit einer Anschubfinanzierung von 60.000 Euro unterstützt wird. Insgesamt werden für die kommenden vier Jahre



Im Bild (v.l.): Andreas Hofmann (Geschäftsführer DA Klinikum), Fritz-Georg Freiherr von Ritter (VKKD) Dr. med. Georg Frey (Direktor Neonatologie), Dr. med. Katharina Henrich (Oberärztin Neonatologie), Wolfgang Faust und Markus Rusam (Vorstand im VKKD). (Foto: BT)

rund 100.000 Euro benötigt. Dr. med. Georg Frey, Direktor der Klinik für Neonatologie der Darmstädter Kinderkliniken

Prinzessin Margaret am Standort Klinikum Darmstadt und 2026 sowohl von FOCUS als auch vom Stern als Top-Mediziner für Neo-

natologie empfohlen, erläuterte bei der Spendenübergabe die besondere Bedeutung der Frauenmilch. Die Neonatologie arbeitet

bereits seit mehr als 5 Jahren mit der Frauenmilchbank in Frankfurt zusammen. In Darmstadt wurde inzwischen zudem ein kleines tiefgekühltes Depot aufgebaut, damit bei ungeplanten Frühgeburten schnell auf Spendermilch zurückgegriffen werden kann. Was früher über Ammen vergleichsweise unkompliziert möglich war, ist heute durch EU-Vorgaben streng geregelt. Gespendete Frauenmilch muss untersucht, aufbereitet und dokumentiert werden, bevor sie einem Neugeborenen gegeben werden darf. Die Anforderungen an Sicherheit und Qualität sind entsprechend hoch. Vor allem bei besonders kleinen oder gesundheitlich belasteten Säuglingen können bereits geringe Mengen wertvoll sein. Die positiven Effekte werden wissenschaftlich begleitet und dokumentiert. Ziel ist es, lang-

fristig belastbar nachzuweisen, welchen gesundheitlichen Nutzen diese Form der Versorgung bietet. Dabei geht es nicht nur um die ersten Tage im Leben eines Kindes. Wenn Frühgeborene sich besser entwickeln und spätere gesundheitliche Folgen reduziert werden können, kann dies langfristig auch das Gesundheitssystem entlasten. Genau hier liegt die Perspektive des Projekts: Der medizinische Nutzen soll so umfassend belegt werden, dass die Versorgung mit Spendermilch künftig regulär in die Finanzierung des Gesundheitssystems aufgenommen werden kann. Mit seiner Spende übernimmt der VKKD damit eine wichtige Anschubfunktion. 60.000 Euro für ein Projekt, bei dem kleinste Mengen große Wirkung entfalten können – eine Investition in einen möglichst gesunden Start ins Leben.

Haushalt 2026 auf der Zielgeraden

Einsparungen übersteigen zusätzliche Grundsteuereinnahmen

Rödermark (NHR) In der kommenden Stadtverordnetenversammlung wird der Haushalt für das Kalenderjahr 2026 eingebracht und wenn es nach dem Willen der CDU Rödermark geht, auch verabschiedet, so eine CDU-Pressemitteilung. Dem voraus gingen bzw. gehen Besprechungen und Fragerunden in den Ausschüssen. Entscheidend ist dabei, dass der vorliegende Haushaltsentwurf nach Einschätzung der Aufsichtsbehörde genehmigungsfähig ist. Mehrere Kommunen im Kreis Offenbach haben zwar bereits ihren Haushalt eingebracht, haben aber bisher noch keine Genehmigung von der kommunalen Aufsicht erhalten. Ein nicht genehmigungsfähiger Haushalt würde bedeuten, dass der immense Aufwand für die Mitarbeiter der Verwaltung und unserer ehren-

amtlichen Kommunalpolitiker letztendlich vergebens gewesen wäre. Ein beschlossener Haushalt bedeutet für die Stadt aber auch für die Bürger Planungssicherheit. Zur Konsolidierung des Haushalts sind Mehreinnahmen aus der erhöhten Grundsteuer von rund 3,1 Millionen Euro vorgesehen. Gleichzeitig wurden Einsparungen in Höhe von rund 3,9 Millionen Euro umgesetzt. Damit übersteigen die vorgesehenen Einsparungen die zusätzlichen Einnahmen aus der Grundsteuer um rund 800.000 Euro, in der Vorausplanung in den nächsten Jahren sogar um 47 Millionen Euro. Die Konsolidierung des städtischen Haushalts bleibt eine zentrale Aufgabe der kommenden Jahre. Hierzu müssen bestehende Ausgaben und Strukturen

fortlaufend kritisch überprüft, vorhandene Einsparpotenziale konsequent genutzt und Verwaltungsprozesse effizienter gestaltet werden. Auch die weitere Digitalisierung und der gezielte Einsatz moderner Technologien können dazu beitragen, Abläufe zu vereinfachen, Ressourcen einzusparen und die Stadtverwaltung langfristig leistungsfähig aufzustellen. Die CDU-Fraktion wird den eingeschlagenen Konsolidierungskurs weiter konstruktiv begleiten. Hierbei müssen Konsolidierung und Investitionen weiter gemeinsam gedacht werden. Ziel muss es sein, die finanzielle Leistungsfähigkeit Rödermarks langfristig zu sichern, ohne notwendige Investitionen in Infrastruktur, Betreuung, Sicherheit und die Entwicklung unserer Stadt aus dem Blick zu verlieren.



Endlich Musigg begeistert im Palmengarten Frankfurt

Ober-Roden (NHR) Wenn sich botanische und musikalische Vielfalt begegnen, entsteht im Frankfurter Palmengarten eine ganz besondere Atmosphäre. Zwischen exotischem Grün und sommerlicher Leichtigkeit gehören die Promenadenkonzerte längst zu den beliebten Kulturhöhepunkten der warmen Jahreszeit. Am Sonntag, 23. August, setzte das Endlich Musigg Orchester, Kultorchester des Musikvereins Viktoria 08 Ober-Roden, dabei

einen besonders klangvollen Akzent. Über 60 Musiggerinnen und Musigger eroberten rund um den Musikpavillon die weitläufige Fläche und waren dabei schon optisch kaum zu übersehen: Schwarz und Weiß dominierten die Orchesterfarben und verliehen dem Auftritt einen einheitlichen, eindrucksvollen Look. Für Endlich Musigg war das Konzert eine Premiere. Erstmals präsentierte sich das Orchester im Rahmen der Pro-

menadenkonzerte mit seinem Sommerprogramm. Teil dieser traditionsreichen Konzertreihe zu sein und mit einem so großen Klangkörper das Publikum im Palmengarten zusammenzubringen, war für das Orchester ein besonderer Moment. Das nächste Highlight steht bereits vor der Tür: Am 28. November 2026 lädt das Orchester zur großen KonzertParty anlässlich seines 20jährigen Jubiläums in die Kulturhalle Rödermark ein. (Foto: privat)

From Pain to Paint - wenn Trauer Farbe annimmt

Jugendliche schaffen mit Graffiti-Projekt einen Ort der Hoffnung am Badehaus Rödermark

Rödermark (NHR) Trauer sichtbar machen, Erinnerungen bewahren und neue Hoffnung wachsen lassen – genau das ist Jugendlichen der Lacrima-Jugendtrauergruppen mit ihrem Graffiti-Projekt „From Pain to Paint“ gelungen. An zwei Wochenenden im August verwandelten sie gemeinsam mit dem Graffiti-Künstler BAK Art eine Wand am Badehaus Rödermark in einen farbenfrohen Erinnerungsort. Begleitet wurden sie dabei von erfahrenen Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleitern des Lacrima-Zentrums für trauernde Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Rödermark. Für die kostenfreie Bereitstellung der Wand danken die Projektverantwortlichen der Stadt Rödermark und dem Badehaus Rödermark herzlich. Im Mittelpunkt des Projekts standen keine abstrakten Kunstwerke, sondern persönliche Erinnerungen und individuelle Wege durch die Trauer. Jedes Motiv erzählt eine eigene Geschichte:



Coffy, der Therapiebegleithund: Ein lebensgroßes Porträt des Hundes, der die Jugendlichen mit seiner ruhigen und tröstenden Art begleitet – ein Zeichen für Nähe, Vertrauen und Geborgenheit, die manchmal ohne Worte entsteht. Der Regenbogen für den Papa: Ein leuchtendes Farbband als sichtbarer Gruß an einen verstorbenen Vater – ein Zeichen dafür, dass Liebe über den Tod hinaus bestehen bleibt. Die Kette der Schwester: Ein persönliches Erinnerungsstück, großformatig dargestellt, das für Verbundenheit, Halt und das Bewahren gemeinsamer Erinnerungen steht. Der Gamingssessel: Ein ungewöhnliches Motiv, das zeigt, wie

Rückzugsorte und vertraute Hobbys in Zeiten der Trauer Kraft schenken können – und warum auch diese Formen der Bewältigung Anerkennung verdienen. Das Projekt „From Pain to Paint“ knüpft an das frühere Lacrima-Projekt „Farben der Trauer“ an und entwickelt dessen Idee konsequent weiter. Im Mittelpunkt stehen diesmal der Blick nach vorn, neue Perspektiven und die Frage, wie aus Schmerz wieder Hoffnung entstehen kann. Kontakt: Christina Homann, Lacrima – Zentrum für trauernde Kinder, Jugendliche und Erwachsene Tel. 06106/8710-924. lacrima.offenbach@johanniter.de, www.johanniter.de/offenbach. (Foto: privat)

Tag der offenen Tür im Minikindergarten Sternenburg

Rödermark (NHR) Eine ideale Gelegenheit, den Minikindergarten und das Team persönlich kennenzulernen, bietet der Tag der offenen Tür am Samstag, 19. September, von 14 bis 17 Uhr, Bruchwiesenstraße 189. Interessierte Familien sind

herzlich eingeladen, die Räumlichkeiten zu besichtigen, mit der Leiterin Tatjana Gotta und dem pädagogischen Team ins Gespräch zu kommen und den Alltag der Einrichtung kennenzulernen. Für die kleinen Gäste gibt es unter anderem

eine Hüpfburg und verschiedene Mitmachangebote, während ein Buffet für das leibliche Wohl sorgt. Mehr Informationen zum Minikindergarten Sternenburg gibt es unter www.johanniter.de/offenbach.

Absage des NFR-Freundschaftsfests

Rödermark (NHR) Der Brandanschlag auf das Toilettenhaus auf dem Waldfestplatz Bulau vor drei Wochen hat zur Folge, dass es keinen Strom und kein Wasser gibt, zudem keine Toiletten. Das Netzwerk für Flüchtlinge Rödermark e.V., das im Rahmen der interkulturellen Wochen wie jedes Jahr ein Freundschaftsfest am 12. September geplant hat, muss dieses leider kurzfristig absagen. Der Veran-

staltungsort auf der Bulau bietet nicht nur viel Platz, sondern auch eine Bühne und einen großen überdachten offenen Raum, der bei schlechtem Wetter gerne in Anspruch genommen wird. Da ein adäquater Ort nicht zu finden oder bereits anderweitig gebucht war, haben sich der Vorstand und die Vorbereitungsgruppe schweren Herzens entschlossen, das Fest ins neue Jahr zu verlegen.

Erstmals im Frühling, nämlich am 5. Juni 2027, soll nun das Zusammenleben mit geflüchteten Menschen und den Rödermärkern gefeiert werden. Der Verein hofft, dass bis dahin der Waldfestplatz wieder voll zugänglich ist. Denn auch die Jubiläumsfeier zum 35jährigen Bestehen des Vereins wird nun an dem neuen Termin im Juni 2027 mit 35+ Jahren gefeiert werden.

Appell: Friedhof muss würdevoller Ort bleiben

Ober-Roden (NHR) „Seit einiger Zeit mehrten sich die Beschwerden über überfüllte Fahrradstände vor dem Friedhof Ober-Roden. Dortige Besucher haben kaum noch Möglichkeiten, ihre Fahrräder vor dem Friedhof sicher abzustellen. Selbst der Vorplatz der Trauerhalle wird zunehmend mit Fahrrädern, E-Scootern und Tretrollern derart zugestellt, dass ein ungehinderter Zugang zum Friedhofsgelände kaum mehr möglich ist“, betont die Friedhofsverwaltung

der Stadt Rödermark in einem aktuellen Aufruf. In dem Schreiben heißt es: „Besonders bei Trauerfeiern ist dieser Zustand unhaltbar. Es ist den Hinterbliebenen und Trauergästen nicht zuzumuten, sich den Weg zur Trauerhalle durch ein Labyrinth aus Zweirädern zu bahnen. Um auf diese Situation aufmerksam zu machen, wurden bereits entsprechende Hinweisschilder angebracht. Wir bitten dringend darum, diese zu beachten“, appellieren die Bediensteten des zuständi-

gen Fachdienstes an alle Passanten und Besucher. Der Aufruf schließt mit folgenden Worten: „Bitte helfen Sie durch Ihr rücksichtsvolles Verhalten mit, dass der Friedhof ein stiller, geschützter Ort der Trauer und des Gedenkens bleibt, an dem sich alle Besucher sicher bewegen können. Auch die Mitarbeiter vor Ort setzen sich täglich dafür ein, die Würde dieses Ortes zu wahren. Wir bitten daher ausdrücklich darum, den Anweisungen des Personals Folge zu leisten.“

Goldhaus Obertshausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!

Holger Honig

Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 6104 9 531315 | www.goldhaus-obertshausen.de
Di-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

 rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), den Bürgerservice (911-712), den Fachdienst Öffentliche Sicherheit und Ordnung (911-713), die Fachdienste Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich für Kultur und Sport (911-715), die Bauverwaltung (911-716) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 24.08.26 in Langen: Helga Fisch, geb. Manus, 89 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde nur dienstags von 8.30 bis 12 Uhr

Beratung für anerkannte Geflüchtete

Termine nach Vereinbarung: Melanie Krefß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus Schiller-Haus: mittwochs von 9 bis 13 Uhr, Anmeldung bei Melanie Krefß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Beratung Wohnungssicherung Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung Termine nach Vereinbarung per Mail an seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: N. N., Tel. 911-356

Sozialberatung für Ober-Roden: Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351

Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354

Außensprechstunde Schiller-Haus: entfällt bis auf Weiteres
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8.30 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351

Außensprechstunde Walda-

cker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr

Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Kontakt Ute Rudolf und Ute Schmidt, Tel. 06074 94852, buergertreff.waldacker@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung bei Stefan Petzold: seniorenundsozialberatung@roedermark.de oder Tel. 911-354
Eltern-Baby-Treff
freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Eltern-Kind-Treff

montags von 15 bis 17 Uhr für Kinder ab 13 Monaten
mittwochs von 15.30 bis 17.00 Uhr für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr
Weitere Angebote
Treffen der Quartiersgruppe Waldacker: am 1. Dienstag im Monat, 18 bis 20 Uhr
Treffen der Wunsch-Großeltern: am 1. Donnerstag im Monat, 10 bis 12 Uhr

Ehrenamtsbüro

Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr im Bürgertreff Waldacker oder nach telefonischer Vereinbarung: Ute Schmidt, Tel. 911-671, ehrenamtsbuero@roedermark.de

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, schillerhaus@roedermark.de
Projektkoordination Mehrgenerationenhaus: Nadine Lehto, mobil 0160 6165779, schillerhaus@roedermark.de
Jugendarbeit: jugend@roedermark.de

Beratungstermine
Senioren- und Sozialberatung: entfällt bis auf Weiteres

Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 13 Uhr, Anmeldung bei Melanie Krefß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Berufswegebegleitung: donnerstags nachmittags nur nach Vereinbarung; Anmeldung bei Nina Till-Ünal, mobil 0160 6165776

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr, Pavillon
Spanischer Sprach-Spieletreff: montags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkin-
der
Kids-Club: montags, 15 bis 17 Uhr
Lese-Club: dienstags, 16 bis 17 Uhr

Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafé Rödermark: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr
Frühstück mit Schiller: dritter Freitag im Monat, 9.30 bis 11.30 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Isabel Martiner, Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Isabel Martiner, Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Restabfall:
Bezirke D und E: Montag, 7. September
Bezirke B und C: Dienstag, 8. September
Bezirk A: Mittwoch, 9. September
Altpapier:
Bezirk B: Donnerstag, 10. September
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender/Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).
Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr dem städtischen Fachdienst Abfall, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

AZ sorgt für Photovoltaik auf dem Dach der Kelterscheune

Rödermark (NHR) Wie kann man Kulturveranstaltungen klimaneutral gestalten? Diese Frage stellte sich das seit 1979 agierende Alternative Zentrum Rödermark (AZ) schon seit eini- ger Zeit. Im letzten Jahr wurde diese Idee in einer Satzungsän- derung konkretisiert. Darauf- hin wurde nach einem Weg gesucht, als Hauptnutzer der Kelterscheune eine Photovol- taikanlage auf dem Dach an- bringen zu lassen, auch wenn die Stadt ja Eigentümer des Gebäudes ist. Dafür wurde im Juni ein entsprechender Schen- kungsvertrag von beiden Seiten unterschrieben. Somit trägt das

Fahrradsicherheitstrai- ning beim ADFC

Rödermark (NHR) Der Allge- meine ADFC Rödermark bietet am Samstag 12. September, un- ter dem Motto „Radspaß“ das zweite Fahrradsicherheitstrai- ning für Radfahrende auf dem Pausenhof/Rodauseite der Trinkbornschule in Ober-Ro- den an. Der Kurs findet von 10 bis 14 Uhr statt. Geeignet ist dieser Kurs für alle, die sich nach einer längeren Pau- se unsicher fühlen oder auf ein Pedelec /E-Bike umsteigen möchten. Alle angebotenen Übungen sind freiwillig, und jeder macht nur das, was er oder sie sich zutraut. Die Teil- nehmer fahren auf eigene Ge- fahr.
Die Teilnahme ist auf 10 Teil- nehmer*innen begrenzt und kostet 30 Euro für Nicht-AD- FC-Mitglieder, 20 Euro für AD- FC-Mitglieder.
Info auf www.adfc-roedermark.de. Eine Teilnahme ist nach Anmeldung unter Info@ad- fc-roedermark.de oder https:// touren-termine.adfc.de/ Rö- dermark bis zum 9.September möglich.

Bottleneck John meets Down Home Percolators

Urberach (NHR) Am 13. Sep- tember um 17.30 Uhr steht das nächste Konzert in der Kelter- scheune an. Bottleneck John aus Schweden wird zusammen mit seinem Duopartner am Bass zunächst dem Publikum einhei- zen. Deltablues und eine Zeitrei- se in die 1920er/30er Jahre mit Songs der Blueslegenden um Robert Johnson und vielen mehr steht auf dem Programm.
Danach sind die Frankfurter Lo- kalmatadoren DOWN HOME PERCOLATORS an der Reihe, für die es mal wieder Zeit wurde, beim Roten Hahn aufzuspielen. Karten im VVK für 25 Euro bei Büchern im Gänseck in Urberach oder Reservierung per Mail an: blues@redroosterroedermark.de.

Geburtstage und Jubiläen

Urberach 05.09. Peter Winter, Friedhofstr. 37A, 05.09. Regine Erdmann, Ober-Rodener Str. 18, 08.09. Peter Glaser, Allensteiner Str. 7, 09.09. Tassilo Meyer, Robert-Bloch-Str. 27, Ober-Roden 06.09. Franz Kokot, Jahnstr. 8, 06.09. Rainer Beer, Breidertring 110, 07.09. Mustafa Adigüzel, Schulstr. 7, 07.09. Barbara Kirchrath, Stralsunder Str. 9, 09.09. Herbert Köhl, Waldstr. 55, 11.09. Werner Heinrich, Breidertring 92, 11.09. Siegfried Tittel, Goethestr. 58, Diamantene Hochzeit 09.09. Hannelore und Gerd Frank, Pfarrgasse 15	81 Jahre 88 Jahre 83 Jahre 91 Jahre 81 Jahre 76 Jahre 81 Jahre 71 Jahre 71 Jahre 86 Jahre 78 Jahre
--	--

Apotheken-Notdienst

05.09.	Julius Apotheke Breidertring 104, Ober-Roden, Tel. 06074/94750
06.09.	Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040
07.09.	Eulen Apotheke Gustav-Heinemann-Ring 1A, Dietzenbach, Tel. 06074/812273
08.09.	Pauly von Buttlar Apotheke Feldstr. 46, Dudenhofen, Tel. 06106/6668870
09.09.	Wehling von Buttlar Apotheke Kronberger Str. 11, Dudenhofen, Tel. 06106/6277530
10.09.	Julius Apotheke Breidertring 104, Ober-Roden, Tel. 06074/94750
11.09.	Apotheke im Kaufland Ober-Rodener Str. 13-15, Urberach, Tel. 06074/7284088

Jede Stimme zählt

MV 06 Urberach beteiligt sich an dm-Initiative „Lust an Zukunft“

Urberach (NHR) Der Mu- sikverein 06 Urberach wur- de ausgewählt, sich an der bundesweiten Initiative der dm-Drogeriemarkt-Kette „Lust an Zukunft“ zu beteiligen. Die dm-Teams aus den mehr als 2.150 dm-Märkten haben für die diesjährige Initiative „Lust an Zukunft“ für jeden Markt zwei lokale Lieblingsprojekte ausgewählt. Bis 24. Septem- ber präsentieren sich diese auf lustanzukunft.de und in den dm-Märkten. Der Musikverein ist im dm-Markt im Einkaufs- zentrum Urberach vertreten. dm-Kunden können abstim- men, welches Projekt sie präfe- rieren. Wer die meisten Stim- men erhält, kann eine Spende von dm gewinnen.
Unter dem Motto „Die Zu-

kunft spielt bei uns mit“ be- teiligt sich der Musikverein mit dem Projekt „Tuttifan- ten“ an der dm-Initiative. Die Spende soll mithelfen, Kinder für Musik zu begeistern, Inst- rumente für die Jugend anzu- schaffen und die Jugendarbeit auszubauen. Wir wissen, in der Jugend liegt die Zukunft des Vereins. Jede Investition in die Jugend stärkt den Mu- sikverein und macht ihn zu- kunftssicher. Wer es schätzt, welchen Beitrag der Musikver- ein für das kulturelle Leben und das soziale Miteinander in Rödermark leistet, sollte bei seinem nächsten Einkauf in der dm-Filiale in Urberach oder unter lustanzukunft.de für das Projekt „Tuttifanten“ stimmen.

Im Hainloch: Vollsperrung in Urberach

Bauarbeiten für ein Fertighaus erlauben keinen Durchgangsverkehr

Urberach (NHR) Die Montage eines Fertighauses steht an in der Straße Im Hainloch in Ur- berach. Deshalb erfolgt dort in der Zeit vom 7. bis zum 18. Sep- tember eine Vollsperrung für den Kfz-Verkehr.

Bis 13. September ist der kom- plette Straßenzug betroffen. Ab dem 14. September, gilt die Sperrung lediglich für einen enger begrenzten Bereich vor dem unmittelbaren Baufeld an der Hausnummer 5.

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, Tel. 060 74/6 16 49.
Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungs- zentrum Ost, Tel. 061 06/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V.,Puiseauxplatz1,63110Rodgau,Tel.061 06/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfe zentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Arztelhaus), Rodgau, Tel. 061 06/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 061 06/66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 060 74/91 99 190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 060 74/689 66
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzkranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 060 74/301 40 11 oder Barbara Kron, Tel. 060 74/7 2883 80



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 4. September

18.00 Uhr: (Weidenkirche) Ökumenische Andacht gestaltet von Pastor Bertram, FeG Rödermark
18.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr: Abendmesse

Samstag, 5. September

13.00 Uhr: (St. Nazarius) Trauung von Sina Treusch und Timo Scheithauer

17.30 Uhr: Vorabendmesse (Maria Schallmayer // Hans Dony z. Jdg., Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister // Eberhard Liebeskind)

Sonntag, 6. September

10.00 Uhr: (St. Gallus – Kerbgottesdienst) Hochamt

16.00 Uhr: (bei der „Offenen Arbeit“ – Sparkassenplatz) Kerbandacht

Kollekte an Sa/So: Kirchliches Leben in d. Pfarrei

Türkollekte: Instandhaltung d. Kirche

Dienstag, 8. September

9.00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung Kirche St. Nazarius

Mittwoch, 9. September

19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse (Alfons Schallmayer u. Eltern // Rudolf Kurbel, Aranka u. Paul Kurbel, Anna u. Nikolaus Lang u. Ludwig Lang // Willi u. Lieselotte Volk, Martha Schwen, Hedwig Kruse, Gisela Tesch, Paul u. Elisabeth Volk)

Donnerstag, 10. September
10.45 Uhr: (ArteCare) Seniorengottesdienst

Freitag, 11. September

18.00 Uhr: (Weidenkirche) Ökumenische Andacht gestaltet von Inge Kiesling, Wortgottesdienstteam St. Nazarius

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

Senioren-Nachmittag St. Nazarius: Nach der Sommerpause findet unser nächster Seniorennachmittag am Donnerstag, 10. September, um 14.30 Uhr statt. Pfarrer Dr. Jude Njoku, der im August und September in unseren Pfarrgemeinden zu Gast ist, wird uns besuchen und über seine Heimat Nigeria und sein Wirken im Priesterseminar berichten.

Weinwanderung der Katholischen Frauengemeinschaft

nach Framersheim/ Rheinhessen findet am Sonntag, den 13. September statt. Abfahrt um 9.30 Uhr ab Bahnhof Anmeldungen bei Ingrid Killian, Tel. 67414. Der Fahrpreis beträgt 25 Euro und ist bei Anmeldung zu zahlen.

Eine-Welt-Laden in der Pfarrgasse 11, Ober-Roden, Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, Sa von 10 bis 12.30 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Rödermark

Freitag, 4. September

18.00 Uhr: Ökumenische Andacht in der Weidenkirche, Gestaltung. FeG Pastor Jens Bertram, Weidenkirche

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Samstag, 5. September

18.00 Uhr: Musikalische Abendandacht in der Schlosskirche Philippsch, Gestaltung. Posaunenchor Ober-Roden, Pfarrerin Eva Lawrenz, Schlosskirche Philippsch

Sonntag, 6. September

10.00 Uhr: Gemeinsam unterwegs-Ausflüge für Kinder und ihre Lieblingsmenschen, Für alle Kinder von 3-10 Jahren mit ihren Eltern Geschwistern, Großeltern und Freunden, Basteln, Spielen, Geschichten, Picknick, Erkunden, Singen, Wildpark Hanau

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Gestaltung. Pfarrerin Dr. Anke Mühling, Petruskirche

11.15 Uhr: Gottesdienst, Gestaltung. Pfarrerin Dr. Anke Mühling, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Vorbereitung. Roswitha Klünder und Birgit Gursky, Saal Urberach

11.15 Uhr: Kirche für die Allerkleinsten, Gestaltung. Pfarrerin Eva Lawrenz und Team, Ev. Petruskirche Urberach

Montag, 7. September

15.00 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Leitung Frau Akiko Schneider, Gemeindesaal Ober-Roden

19.30 Uhr: Posaunenchor, Saal Urberach

Dienstag, 8. September

10.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 2025 geboren wurden, Reinschnuppern erwünscht. Infos und Anmeldung bei Gemein-

depädagogin Elke Preising, Tel. 61109; mobil 0172 9006819, Ev. Gemeindehaus Urberach, Dachstudio

10.00 Uhr: Frauenfrühstückerkreis, Gemeindesaal Ober-Roden
18.00 Uhr: Gitarrenggruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro oder per Mail an doris.huber@ekhn.de, Saal Urberach

20.00 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal

Mittwoch, 9. September

Konfi Fahrt nach Bad Hersfeld
Ausflug für Seniorinnen und Senioren zum Kloster Lorsch und nach Bensheim zu Pfarrer Oliver Mattes, Abfahrt 9 Uhr: Ober-Roden Evang. Kirche, 9.15 Urberach Bahnhof

18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal Urberach

Donnerstag, 10. September

14.30 Uhr: Seniorentreffen, Seniorentreffen mit Kartenspielen, Ev. Gemeindehaus Urberach

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe A-K, in den Räumlichkeiten in Urberach

19.30 Uhr: Chorprobe Rejoice, Gemeindesaal Urberach

Freitag, 11. September

Weinwander-Wochenende

18.00 Uhr: Ökumenische Andacht in der Weidenkirche, Gestaltung. Inge Kiesling/Wortgottesdienstteam aus St. Nazarius, Weidenkirche

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Samstag, 5. September

10.00 Uhr: Kindererlebnistag

Sonntag, 6. September

10.00 Uhr: Gottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafé. Livestream über www.feg-roedermark.de.

Freitag, 11. September

17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (5 bis 12 Jahre)
20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahren)

Veranstaltungsort ist die Carl-Zeiss-Straße 12

Italienische Pfingstgemeinde Rödermark

Sonntag: Gottesdienst um 16.30 Uhr. Übersetzung auf Deutsch und Ukrainisch möglich. Nach dem Gottesdienst



Stehkaffee.

Mittwoch: Bibelstudio um 19 Uhr.

Veranstaltungsort: Carl Zeiss Straße 12

Henni Nachtsheim im Dinjerhof

Rödermark (NHR) Die Freunde im Dinjerhof laden zu einem weiteren Höhepunkt des diesjährigen Kultursommers in den Dinjerhof. Henni Nachtsheim gastiert mit seinem „NULL NULL SIBBE! Best-Of – Programm am Freitag, 11. September, um 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) in der historischen Hofraite in der Pfarrgasse. Karten können über: www.dinjerhof.de erworben werden.

Fahrt der Seniorenhilfe abgesagt

Rödermark (NHR) Die für den 10. September geplante Busfahrt der Seniorenhilfe Rödermark zur Kelterei Possmann muss leider wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden.

Fraktionssitzung der FDP Rödermark

Rödermark (NHR) Bürgeroffene Fraktionssitzung der FDP Rödermark am heutigen Freitag (4.) auf der Bulau im Hotel Odenwaldblick um 19 Uhr. Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Tagesordnung, 2. Rückblick und Bewertung: Sitzungsrunde der Fachausschüsse, 3. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 08.09.2026, Fortsetzungstermin (bei Bedarf): Mittwoch 09.09.2026, 4. Bei Bedarf: Bericht(-e) aus politischen Gremien in und um Rödermark, 5. Aktuelle politische Themen und Herausforderungen in und um Rödermark, 6. Verschiedenes und Allfälliges.

Anzeige

WIR HELFEN IHNEN, ABSCHIED ZU NEHMEN

Unsere Leistungen

- Überführungen
- Organisation der Trauerfeier (Pfarrer, Blumen...)
- Erledigung der Formalitäten
- individuelle Trauerreden
- Zeitungsanzeigen / kurzfristiger Kartendruck

Der Bestatter
Mitglied der Innung

Ihre Ansprechpartner:
Norbert Walther
Stefanie Gerbig

Odenwaldstr. 72 • 63322 Rödermark/Ober-Roden
Telefon: 06074 / 9 93 58 • Mobil: 0173 - 3424110 • www.pietat-huther.de

Zu warm?
Wir sorgen für's richtige Klima!

- Klimaanlage für Ihr Zuhause

Verkauf | Reparatur | Service

über 50 Jahre - seit 1971

Radio Schwinn
TV | Radio | Sat | Klima | Elektro
TechniSat - Fachhändler
Babenhäuser Str. 5, 64859 Eppertshausen
www.radio-schwinn.de | Tel.: 06071 / 36410

Neue Kurse an der vhs Rödermark

Rödermark (NHR) Am Samstag, 5. September, beginnen in der Geschäftsstelle in Ober-Roden, Dieburger Straße 9–11, die Kurse Zumba (12 bis 12.45 Uhr) und Zeichnen lernen (15 bis 17 Uhr). Am Montag, 7. September, starten Aquarellmalen (19 bis 21.15 Uhr) und Mindful Moves (19 bis 20.30 Uhr). Der Kurs Häkeln lernen beginnt am Dienstag, 8. September, von 19.30 bis 21

Uhr im Bürgertreff Waldacker. In allen fünf Kursen sind noch Plätze frei. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Internetseite der vhs Kreis Offenbach: www.vhs-kreis-offenbach.de/vhs-roedermark.

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Gude, die Herrschafte,

habbe Sie sich auch die teilweis Sonnefinsternis angeguckt? Also, isch hatt eigentlich kei Lust, weil schon die total Sonnefinsternis von 1999 en Reinfall war. Isch hatt sellemals natürlich nit die rischtisch Brill, was awer kei Problem war, weil du außer dunkle Wolke eh nix gesehe hast. Die Vögel hatte uffgehört zu zwitschern, es wurd e bißje dunkler und des war dann die ganz Herrlichkeit. „Naja“, dacht isch diesmal, „isch fahr mal mim Rad ins Feld un dann sehe mer weiter!“ Gesacht, gatan. Un kaum komm isch in eben erwähntes Feld, stande da auch etliche Schaulustige un blickte erwartungsfroh Richtung Sonn.

Mangels Brill hab isch mir aus Gesundheitsgründen nit die Sonn, sondern die Sonnegucker betracht, wobei mir e bekanntes Gesicht ins Auge fiel, welches mir auch sofort sei Sonnefinsternis-Brill anbot. Dorschgeguckt ergab sich folgendes Bild: Es sah so aus wie e Zielscheibe vom Schützerverein. Alles weiß un in de Mitte en schwarze Kreis, besser gesacht, fast en Kreis, wobei oben e kleine hellere Sichel zu sehe war. Mehr war's nit. Isch hab dann die Spezial-Brill zurückgegebe mit den Worten: „Danke, des hatt mer schun gelangt.“ Isch will mer gar nit vorstelle, wann isch wege der finster Sonn bis nach Mallorca gefahrn wär. Ei, da hätt isch mer in de Hinnern gebisse vor Enttäuschung, sofern isch dran komme wär. Spektakulär is jedenfals was anners.

Awer zum Glück hatte mir ja in de gleich Zeit e weiteres kosmisches Ereignis, nämlich den Perseidenschauer! Wie isch werde Sie sich frage, was Perseide sin. Isch hab nachgeguckt: Sternschnuppel! Jetzt hatt isch nach de bleibende Eindrücke von de Sonnefinsternis gleich gar kei Lust, noch emal sinnlos in de Himmel zu glotze. Sonntachs an de Thek hatt mich awer die Sach doch wider eingeholt. Dementsprechend formulierte isch wie folgt: „Es is mir e Rätsel, wie bei dere Hitz die Stern Schnuppe hadde könne!“ Darauf fiel einer ein mir de Bemerkung, ihm wärn die Stern schnuppe. Ein Dritte gab zu beste, dass die Erkältung besagter Himmelskörper vermiede werde könnt, wenn die Stern Schuppe hätte. Un so ging's weiter, wobei isch im Hinblick uff die geistige Gesundheit der Leser de Rest der Unterredung verschweige, es wurd keinesfalls besser. Für die Glanzleistung hätte mir jedenfalls kein Stern in Hollywood kriegt. Mer konnte froh sein, dass uns de Wert nit uff die Stern gehache un uns rausgeworfe hatt.

Wichtig is awer, dass in Kürze spektakulärere Schauspiele gebote werde. Diese werde landläufig mit der Bezeichnung „Kerb“ versehe un finde in Orwisch am erste un in Oweroure am vierte Septemberwochenende statt. Gehn se da mal vorbei un unnerstütze alle Aktive. Trinke Sie dort awer nit zu viel, sonst könnt es sei, dass Sie doch e Sonnefinsternis erlebe – un die könnt im Gedächtnis bleiwe.

Meine Verehrung
Ihne Ihrn Kunrad

Kunrad im Internet: dekunrad.de oder facebook.com/dekunrad

Rundum-Service und Bares für Gold

Goldhaus Rödermark mitten in Ober-Roden mit vielfältigem Angebot

Rödermark (NHR) Im Goldhaus Rödermark dreht sich alles um schöne Dinge – der Service des Fachgeschäfts ist umfassend und bietet vom Goldankauf bis zu jedem Anlass das Passende - und das schon seit 14 Jahren im Herzen von Ober-Roden.

Mit seinem riesigen Schmucksortiment, inklusive Verlobungs- und Trauringen, einem großen Angebot an hochwertigen Uhren, der Reparatur von Schmuck und Uhren aller Art bis hin zum Batteriewechsel ab 5 Euro, bietet Inhaber Matay Turgay in seinem Laden in Ober-Roden einen echten Rundum-Service und ein Einkaufserlebnis vor Ort. Den Service vor Ort nehmen die Kunden gerne an; Ohrlochstechen etwa - auch das wird im Goldhaus Rödermark



angeboten. Sehr gefragt sind außerdem die im Laden erhältlichen Sonderanfertigungen und individuellen Gravuren. Kommt ein Kunde mit speziellem Wunsch, macht der Familienbetrieb vieles möglich: Turgays Bruder hat eine Goldschmiedelehre absolviert und der Profi führt diese Arbeiten an den besonderen Schmuckstücken sorgfältig aus. Dieser Service beinhaltet

selbstverständlich auch den Ankauf von Gold und anderen Edelmetallen. Hier präsentiert sich das Goldhaus Rödermark seinen Kunden als vertrauenswürdig und fairer Partner. Auch Wertgutachten kann man hier anfertigen lassen. Inhaber Matay Turgay liegt die Sicherheit – gerade von älteren Kunden – sehr am Herzen. „Goldverkäufer sollten auf seriöses Geschäftsgebaren achten,

zuvor den Goldpreis abfragen und sich nicht von überzogenen ‚Fantasiepreisen‘ locken lassen“, erklärt Turgay. Als Verkäufer müsse man sich immer legitimieren, wenn dies bei einem Goldgeschäft kein Thema sei, sollte man seine Schätze wieder mit nach Hause nehmen, rät der Experte. Er hingegen verspricht absolut faire Geschäfte, wenn Kunden im Goldhaus Rödermark Schmuck oder Altgold in bares Geld eintauschen möchten.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr. Goldhaus Rödermark, Schulstraße 2, gegenüber der Sparkasse, Rödermark, Tel. 06074 6808435, info@juwelier-goldhaus.de, juwelier-goldhaus.de. (Foto: RMV)

HausZeit 2026 by LÖWE

Anzeige

Ein Wochenende rund ums Bauen und Modernisieren
am 12. und 13. September

Kompetente Beratung und Inspiration bietet den Besuchern die HausZeit by LÖWE am Samstag, 12.9., von 11 bis 17 Uhr, und Sonntag, 13.9.2026 von 13 bis 16 Uhr in der Siemensstraße 4 in Kleinwallstadt. Während einer Produktionsführung gewährt die Firma LÖWE Fenster spannende Einblicke in ihre moderne Fensterproduktion. Auf dem Firmengelände bieten weitere ausgewählte und regionale Partner-Unternehmen wertvolles Expertenwissen zu relevanten Themen aus erster Hand. Mit dem LÖWE Sanierungs-Check erhalten Interessierte zudem eine erste und unverbindliche Einschätzung ihres persönlichen Bau- und Modernisierungsprojekts. Alle Fragen zum Thema Einbruchschutz beantwortet die Kriminalpolizei. Der TV Hofstetten bietet Tischtennis-Action für Groß und Klein an. Die Ausstellungsräume bieten interessante Eindrücke zum Anfassen und ein kleiner Imbiss rundet den Samstag in entspannt informativer Atmosphäre ab. Am Sonntag sind die Ausstellungsräume anlässlich des Herbstmarktes in Kleinwallstadt ebenfalls geöffnet und



LÖWE Fachberatung für Fenster und Türen

(Foto: p)

loewe-fenster.de oder Telefon 06022-66300.
LÖWE Fenster Löffler GmbH
Siemensstraße 4
63839 Kleinwallstadt

Abnehmspritze – und was dann?

ANZEIGE

Viele Menschen erleben während GLP-1-Therapien eine deutliche Gewichtsabnahme. Doch nach dem Absetzen zeigt sich die wahre Herausforderung, der Jo-Jo-Effekt: Meist kehren alte Gewohnheiten zurück – und damit auch die verlorenen Kilos. Daher stellt sich für viele eine entscheidende Frage: Wie bleibt das neue Gewicht stabil?

Abnehmen ist nur der erste Schritt

Gewicht mit teuren Spritzen zu verlieren ist das eine – es dauerhaft zu halten das andere. Viele Menschen merken erst nach der Therapie, wie wichtig eine stabile Begleitung in dieser Phase ist. Denn der Körper hat sich verändert, der Alltag bleibt aber oft derselbe. Umso wichtiger sind Strategien, die helfen, den neuen Zustand zu festigen und Rückschritte zu vermeiden – ohne Druck, sondern alltagstauglich und realistisch.

Unterstützung für die Zeit danach

Ein neues Konzept mit **formoline L112 EXTRA** nimmt genau diese Phase nun in den Blick. Das bewährte Medizinprodukt unterstützt Menschen seit vielen Jahren beim Abnehmen und Gewichthalten. **formoline L112 EXTRA** wirkt lokal



im Magen-Darm-Trakt und kann einen Teil der Nahrungsfette binden, bevor sie vom Körper aufgenommen werden. So wird die Ernährung auf einfache Weise weniger kalorienreich – auf natürlicher Basis und sehr gut verträglich.

Tabletten mit Mehrwert

Als Begleitung stellt **formoline** die kostenlose **My-formoline App** zur Verfügung. Sie hilft, Schritt für Schritt neue Gewohnheiten zu etablieren – etwa mehr Bewegung in den Alltag zu integrieren, bewusster zu essen und einfache Routinen aufzubauen. So entsteht ein Ansatz, der nicht

nur auf kurzfristige Erfolge setzt, sondern das neue Gewicht langfristig stabilisieren kann.

Die klare Antwort:

formoline L112 EXTRA auf alle Fälle im Anschluss an die Abnehmspritze verwenden. Alle, die beispielsweise unter Spritzenangst leiden, Bedenken wegen der GLP-1-Kosten oder möglicher Nebenwirkungen haben, sollten mit Ihrem Arzt über **formoline L112 EXTRA** als Therapie zum Abnehmen sprechen.

Ziel ist es, das mit Ihrem Arzt erreichte Ergebnis nicht dem Jo-Jo-Effekt zu opfern. **formoline L112** ist eine millionenfach bewährte und alltagstaugliche Lösung, die sich gut in das Leben integrieren lässt.

Mehr Informationen finden Sie unter: www.GLP-1-weiterdenken.de



Rezeptfrei in der Apotheke

formoline L112/formoline L112 EXTRA. Lipidbinder zur Gewichtsreduktion und zur Gewichtskontrolle. Vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. **Medizinprodukt Klasse III (CE 0123).** Anwendung im Rahmen einer moderaten Diät. • **Gegenanzeigen:** Allergie gegen Krebstierprodukte; **Nebenwirkungen:** sehr selten Verdauungsbeschwerden. Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation. **Stand der Informationen: 02/2026.** • IQVIA™ (IMS HEALTH GmbH & Co. OHG) Stand April 2026 • Hersteller: Certmedica International GmbH, Magnolienweg 17, 63741 Aschaffenburg, 060 21 / 150 93 – 0 IEE4_0626_M_DE

Ihr Profi rund ums Haus!
Gartenpflege, Reinigungsarbeiten, Pflaster-, Verputz- und Malerarbeiten. Zuverlässig, sauber und fair. Kostenlose Besichtigung & unverbindliches Angebot. Anruf & WhatsApp: +49 172 6571980

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.



Rhein Main Verlag

EGRO
Direktwerbung GmbH
WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)
Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

Kaufe Damen- u. Herrenbekleidung von Kopf bis Fuß, auch Pelzmäntel u. Pelzjacken und Goldschmuck aller Art. Anrufen lohnt sich: 0174-8043973.

Dachdecker & Spenglerarbeiten Steil- und Flachdächer aller Art. Telefon: +49 174 4186370

Seriöser Käufer sucht: Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Zierliche, hübsche Hausfrau 62 J., (im Vorruhestand), bin sehr liebevoll, fürsorglich u. bescheiden. Welcher Mann möchte auch nicht mehr alleine bleiben? Bitte rufen Sie heute noch an, damit wir uns verabreden können. pv Tel. 0160 - 97541357

Die Treuhandstiftung als Erbe

Viele Menschen wollen Gutes tun und der Allgemeinheit etwas Gutes hinterlassen. Hierfür gibt es verschiedene Möglichkeiten. Eine oft ideale Lösung ist die Treuhandstiftung. Sie bietet die Möglichkeit, Vermögen gezielt für gemeinnützige Zwecke einzusetzen, der Verwaltungsaufwand für die Errichtung einer von der Erbschaftsteuer befreiten Treuhandstiftung ist gering, und das Geld kommt da an, wo Sie es haben möchten; in Absprache mit dem Finanzamt. Im Rahmen von vertraglichen Vereinbarungen werden die Übertragung des Vermögens, die Aufgaben des Stiftungsträgers und die Satzungsbestimmungen festgelegt. Oft wird ein Gremium eingerichtet, das den Stiftungsträger bei wichtigen Entscheidungen berät. Die Stiftung kann entweder ausschließlich aus den Erträgen ihres Vermögens wirken oder zusätzlich Spenden entgegennehmen. Lassen Sie sich beraten.

Professionelle Vermögensnachfolge Letztwillige Verfügungen, Nachfolgeplanung, Beratung

06182 – 84 99 88 3
Rufen Sie uns an
m.krayer@krayer-kollegen.de
www.krayer-kollegen.de
Besuchen Sie uns

KRAYER & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE | FACHANWALT F. STEUERRECHT
DR.-HERMANN-NEUBAUER-RING 34
63500 SELIGENSTADT

Ankauf aller Art
Frau Bach kauft an:
Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Vorwerk-Staubsauger, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschläger, Tennisschläger, Schreib- u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Perücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 – 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 -59772692

Sabina, 66 J., mit schönen blonden Haaren u. schlanker Figur. Bin ganz natürlich, anpassungsfähig, familiär u. Sorge gerne für ein sauberes, kuscheliges Zuhause, in dem wir uns geborgen fühlen. Finde ich hier einen lieben Mann, der mit mir das Alleinsein beendet will? Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

FRAU MONIKA kauft an:
Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++ 100% seriös und diskret +++ Barabwicklung vor Ort. Mo - So von 08 - 21 Uhr
Tel.: 069 / 15 02 95 93

Frau Friedrich kauft an
Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-/ Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel.: 069 - 34 87 58 42

AEG BOSCH Miele my

stetter-lagerverkauf.de

Wer weniger Kosten hat, kann billiger verkaufen!

stetter
Willi Stetter e. K.
Inhaber Willi Stetter
Elektro-Hausgeräte
Filiale 63853 Mömlingen
Obernburger Str. 13 • Tel. 0 60 22 / 20 43 26
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10 - 18 Uhr Sa. von 9 - 13 Uhr

AEG BOSCH Miele my

stetter

Bosch

Siemens

Siemens

AEG

Bosch

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW

BUSSE

GELÄNDEWAGEN

WOHNMOBIL

UNFALLWAGEN

MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!
☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

Automarkt
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Blei-kristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schall-platten, Nähmaschinen, Schreibma-schinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

Herr Kunzmann kauft an
Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bern-stein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Blei-kristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schall-platten, Nähmaschinen, Schreibma-schinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++ Barabwicklung vor Ort +++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
Tel.: 06104 / 98 79 935

Ich, Helene, 78 J., mit schöner weiblicher Figur, noch nicht lan-ge verwitwet, suche pv einen lie-ben Mann (Alter egal) hier aus der Gegend. Ich bin fleißig, zärtlich, häuslich, eine gute Autofahrerin, Köchin u. saubere Hausfrau. Ich habe keine großen Ansprüche, möchte einfach wieder für jeman-den da sein. Kontakt Tel. 0151 - 20593017

VEREIN
für **KREBSKRANKE** und
CHRONISCH KRANKE
KINDER Darmstadt /
Rhein-Main-Neckar e.V.



- Psychosoziale Beratung
- Psychomotorik
- Musiktherapie

„Wir helfen krebskranken und chronisch kranken Kindern und ihren Familien während der ambulanten Therapie und in der Nachsorge.“

www.krebskranke-kinder-darmstadt.de

SPORT

Gerechtes Remis im Gruppenliga-Spitzenspiel

TS Ober-Roden und Groß-Bieberau trennen sich 1:1 / Erste Verbandsliga-Niederlage für die Germania

Rödermark (PS) - In der Fußball-Verbandsliga Süd musste Germania Ober-Roden beim 2:3 (0:1) beim SC Dortelweil die erste Saisonniederlage hinnehmen. Bei der Germania fehlten im Kader zwölf Mann, neu auf der Verletztenliste hinzugekommen war unter anderem Kapitän Marc Züge. Die personelle Situation sei schon schwierig derzeit, sagte Germania-Trainer Fabian Bäcker. „Dafür haben wir es die letzten Wochen echt gut gemacht, auch heute wäre es nicht zwingend notwendig gewesen, dass wir verlieren“, meinte Bäcker. „Die erste Hälfte war ziemlich langweilig, das 0:0 zur Pause wäre leistungsgerecht gewesen“, sagte Bäcker. Allerdings bekam Dortelweil in der Nachspielzeit der ersten Hälfte einen Foulelfmeter zugesprochen, den sie zur Führung nutzten. „In der zweiten Hälfte haben wir es gut gemacht“, berichtete Bäcker. Drilon Jashari verpasste kurz nach Wiederanpfiff den Ausgleich, der gelang in der 55. Minute Mervan Emir auf Vorarbeit von Lucas Delp. Nach

einem langen Ball ging Dortelweil erneut in Führung (64.) und legte in der Schlussphase das dritte Tor nach. Mervan Emir, der einen an Paul Bäcker verschuldeten Foulelfmeter verwandelte, brachte die Germania mit seinem zweiten Tor noch einmal heran. In einer Englischen Woche stehen für die Germania zwei Derbys an. Am Sonntag hat Ober-Roden die zweite Mannschaft der Offenbacher Kickers zu Gast, am Mittwoch geht es zu den Sportfreunden Seligenstadt. Die TS Ober-Roden trennte sich im Spitzenspiel der Gruppenliga Darmstadt vom SV Groß-Bieberau 1:1. Ober-Roden gab Platz eins an den TSV Auerbach ab, der beim 4:1 beim TSV Höchst auch sein fünftes Saisonspiel gewann. „Wir haben ordentlich gefightet und ein ordentliches Spiel gemacht“, sagte TS-Trainer Bastian Neumann, der urlaubsbedingt auf mehrere Stammspieler verzichten musste. „Es hätte für beide Teams mehr rausspringen können, die Punkteteilung war gerecht“, meinte Neumann.



Jan Keck (beim Kopfball) spielte mit der TS Ober-Roden in der Gruppenliga gegen Groß-Bieberau 1:1. (Foto: PS)

Sowohl Ober-Roden als auch Groß-Bieberau hatten gute Phasen. Ober-Rodens Mark Szollar traf die Latte (16.). In der 23. Minute lag ein Groß-Bieberauer Spieler verletzt am Boden und schrie vor Schmerzen, die Gäste führten den Freistoß dennoch schnell aus und trafen aus rund 40 Metern. Kurz vor der Pause glich Mark Szollar auf Vorarbeit von Arben Mustafa für die TS zum 1:1 aus. Der Ausgleich war verdient, da Ober-Roden gegen

Ende der ersten Hälfte die überlegene Mannschaft war. Beim 1:1 blieb es trotz Chancen auf beiden Seiten im zweiten Abschnitt bis zum Ende. In der Kreisoberliga Dieburg/Odenwald verlor die zweite Mannschaft der TS Ober-Roden auch ihr fünftes Saisonspiel, beim 2:3 (2:2) gegen die SG Ueberau gab es die vierte Niederlage hintereinander mit einem Tor Unterschied. „Die erste Viertelstunde haben wir

verschlafen, die restlichen 75 Minuten waren wir besser, ohne jetzt drückend überlegen gewesen zu sein“, berichtete TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg. Dennoch stand die TS erneut mit leeren Händen da. Viktoria Urberach bleibt nach der 0:3-Niederlage gegen den SV Heubach in der A-Liga sieglos. „In der ersten Hälfte waren wir klar besser, haben aber die Tore nicht gemacht“, meinte Urberachs Trainer Christian Lutz zu den torlosen ersten 45 Minuten. Nach der Pause entschieden die Heubacher mit drei Toren das Spiel. Germania Ober-Roden II verbesserte sich durch den 2:1-Erfolg gegen den PSV Groß-Umstadt auf Platz zwei. „Spielerisch war die Leistung nicht gut“, sagte Germania-Trainer Moritz Hesse, der das 2:0 erzielte. Vor der Pause hatte die Germania Chancen, um auf 3:0 zu stellen. Im zweiten Abschnitt wurde es nochmal eng. In der B-Liga kam Germania Ober-Roden III zu einem kampflosen Sieg gegen Viktoria Kleestadt II. Die TS Ober-Roden

III verlor bei der SG Ueberau II mit 1:5. Die TG Ober-Roden unterlag in der D-Liga mit 0:1 gegen die SG Raibach/Umstadt. Am Samstag spielen: Viktoria Urberach PSV Groß-Umstadt (15 Uhr) - Sonntag: SV Groß-Bieberau II - Germania Ober-Roden II (12.30 Uhr), SG Ueberau II - Germania Ober-Roden III (13 Uhr), Germania Ober-Roden - Kickers Offenbach II (15 Uhr), Tvgg. Lorsch - TS Ober-Roden (15 Uhr), Viktoria Klein-Zimmern - TS Ober-Roden III (15 Uhr) - Mittwoch, 9. September: Sportfreunde Seligenstadt - Germania Ober-Roden (19 Uhr), TS Ober-Roden - Viktoria Griesheim (19.30 Uhr), Kickers Hergershausen III - TG Ober-Roden (19.30 Uhr)

TG Ober-Roden

Ergebnisse

F-Junioren: zu Gast beim Kinderfestival bei SG Ueberau
B-Junioren - Germania Ober-Roden II 3:1
Herren - SG Raibach / Umstadt 0:1

TS Ober-Roden

Leichtathletik: Bei den Meisterschaften der Region Rhein/Main in Frankfurt gab es für die Leichtathleten der TS drei erste Plätze. In der Klasse W14 gewann Hannah Haus den Lauf über 80 m Hürden in 12,92 Sekunden. Einen weiteren Titel errang die 4 x 100 m Staffel der Frauen in 55,15 Sek. Die Staffel lief in der Besetzung Eva Hente, Emilia Lohse, Madeleine Wanner und Maira Waller. Darüber hinaus gewann Maira Waller auch das Kugelstoßen der Frauenklasse mit 9,04 m. Hannah Haus konnte sich noch mehrmals gut platzieren. Im Weitsprung erreichte sie den 2. Platz mit 4,92 m, dritte Plätze gab es im Hochsprung mit 1,45 m sowie im Dreisprung mit 9,94 m und im Speerwerfen erzielte sie Platz 4 mit 22,97 m. In der Männerklasse kam Sandrino Werner im 200 m Lauf auf Platz 6 in 24,33 Sekunden. Henrik Lauer erreichte im Weitsprung Platz 5 mit 5,53 m. Maira Waller wurde in der Frauenklasse Zweite über 200 m in 28,65 Sek. und im Weitsprung kam sie auf Platz 3 mit 4,70 m. Eva Hente wurde in der Klasse WU20 über 100 m Fünfte in 14,33 Sekunden und Madeleine Wanner erzielte in der Klasse WU18 Platz 4 im Weitsprung mit 4,72 m.

Jugendfußball

U19 mit Remis beim Hessenmeister: Die A1 spielte beim KSV Hessen Kassel torlos Unentschieden. „Das ist beim amtierenden Hessenmeister im erst zweiten Saisonspiel in Ordnung,“ bilanzierte Paul Petrina. Seine Mannschaft war bis zur Pause das bessere Team und scheiterte hauptsächlich am stark aufgelegten Torwart. „Es hätte bis zur Halbzeit 1:0 oder 2:0 für uns stehen müssen, aber dieses Problem kennen wir. Daran müssen wir weiter arbeiten,“ so Petrina. Die Gastgeber hatten im ersten Spielabschnitt selbst keinen Torschuss zu verzeichnen. Mit der jüngsten Truppe der Hessenliga stemmte sich die Turnerschaft auch in Halbzeit zwei gut dagegen, es gelang aber nicht der Siegtreffer. Dennoch ein gutes Ergebnis und ein guter Start in die Hessenliga-Saison. Am kommenden Sonntag spielt die U19 zu Hause um 11 Uhr gegen Rot-Weiß Darmstadt. Unter der Woche testete die U19 nochmal erfolgreich beim SV Rot-Weiss Walldorf II, gewann mit 5:2.

U17 und U15 erfolgreich, U14 gewinnt Derby: Die U17 hat sich im Heimspiel gegen Olympia Lorsch mit 5:1 durchgesetzt. Dabei stand es bereits nach 44 gespielten Minuten 5:0. Die Torschützen für

das Team von Denis Kolmer waren Emre Cavus (2), Arda Kayaci (2) und Elijah Kraus. Die U15 gewann auch das dritte Gruppenliga-Spiel deutlich mit 8:1 beim TV Lampertheim. Für das Team von Melek Labidi trafen Louay Jaghdid (2), Kristian Beeckmann, Tareq Salman, Gian-Luca Künitzer, Nail Efe Gülmez, Alnd Alhamka und Kevin Scharkow. „Wir waren klar überlegen und als der Knoten geplatzt war, lief es für uns. Am Ende war der Gegner mit dem Ergebnis gut bedient,“ so Co-Trainer Hüls. Die C2 setzte sich mit 2:1 beim 1. FC Germania Ober-Roden I durch. Greta von Rosbitzki und Mohamed Al Moatassim Naghim erzielten die Tore für das Team von Martin Maid und Steffen Schwaar. „Es war ein zerfahrenes Spiel, in dem wir konditionell und kämpferisch am Ende einen Tick besser waren,“ so Schwaar. Die D1 setzte sich mit 3:0 beim JFV Gersprenztal III durch. Trainer Daniel Leder sprach von „einem verdienten Auswärtssieg auf einem schwer zu bespielenden Platz.“ Die D2 gewann gegen die DJK Viktoria Dieburg I mit 4:3. Die E1 spielte beim SV Münster III, der personell mit mehr Kindern aufwartete als die TS. Die Zuschauer sahen ein packendes

und ausgeglichenes Spiel in Münster. Die E2 musste eigenen Fehlern zu Beginn etwas Tribut zollen, zeigte aber spielerisch eine top Leistung bei der E1 vom SC Hassia Dieburg. Auch die E3 kämpfte bei der E2

der Germania tapfer, konnte sich dafür aber noch nicht mit eigenen Toren belohnen. **Vorschau:** Samstag, (5.): E1 - SV Groß-Bieberau (10 Uhr), C2 - JFV Gersprenztal II (13 Uhr), JFV Groß-Umstadt - C1 (13 Uhr), D2 - JSG Schaaheim/Kleestadt

I (15 Uhr), JFV Groß-Umstadt - B1 (15.30 Uhr); Sonntag (6.): A1 - Rot-Weiß Darmstadt (11 Uhr), Spvgg. Oberrad - C1 (13 Uhr / Testspiel), D1 - 1. FC Germania Ober-Roden (13.30 Uhr / Testspiel); Mittwoch (9.): 1. FC-TSG Königstein - A1 (20.15 Uhr).

HAUSZEIT by Löwe

Kompetente Beratung & Inspiration – gib's bei LÖWE!

12.09.2026, 11 – 17 Uhr

Erleben & Entdecken:

- Produktionsführungen
- Ausstellung geöffnet

Informieren:

Bau-Experten & Beratung

Genießen:

Bewirtung & Austausch

13.09.2026, 13 – 16 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag

LÖWE Fenster Löffler GmbH
Siemensstraße 4
63839 Kleinwallstadt

EXPERTEN treffen. INSPIRIEREN lassen. ZUKUNFT planen.

Infos & Anmeldung Produktionsführung:
www.loewe-fenster.de
oder telefonisch
06022-66300

Besichtigungsstunde bei den „MiniKids“ im September

Rödermark (NHR) Am Mittwoch, 9. September, findet von 15 bis 16 Uhr im Johanniter-Ü3-Kindergarten „MiniKids“ in der Carl-Zeiss-Straße 49 für interessierte Eltern und Kinder eine Besichtigungsstunde statt.

Im Johanniter Mini-Kindergarten MiniKids finden Kinder einen liebevollen und sicheren Ort zum Entdecken, Spielen und Wachsen. In drei Gruppen mit jeweils bis zu 12 Kindern werden Mädchen und Jungen ab einem Alter von 9 Monaten

bis zum Eintritt in den Regelkindergarten begleitet. Für Informationen und die Anmeldung steht die Einrichtungsleitung der MiniKids, Jessica Fichtinger, unter der Telefonnummer 922156 gerne zur Verfügung.